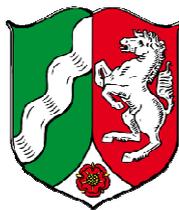


## Reisen in Europa

# Das Münsterland Ländliches Idyll im Westen

**27. April bis 1. Mai 2020**



## Liebe DEF- Frauen und an unseren Studienreisen Interessierte,

Im Jahr 2020 bieten wir eine Fahrt ins Münsterland an. Wir lernen Münster kennen, die Stadt in der 1648 der Westfälische Frieden geschlossen wurde. Der 30-jährige Krieg, der mit den Friedensverhandlungen in Münster und Osnabrück beendet wurde, war ein europäischer Krieg, der aber auf deutschem Boden stattfand. Dieser Krieg und der Friedensschluss hatten Auswirkungen auf ganz Europa. Ein zweiter Schwerpunkt unserer Reise ist das Leben und Werk der Annette von Droste-Hülshoff, die unweit von Münster geboren wurde. Aber das Münsterland hat noch weitere faszinierende Facetten, von denen wir einige kennen lernen wollen. Wasserschlösser, Kleinstädte mit einer beachtlichen Geschichte, abwechslungsreiche Landschaften und vieles mehr. Wir freuen uns, wenn Sie wieder mit dabei sind. Ehe- und Lebenspartner und Gäste sind herzlich willkommen.

Ihre



Inge Gehlert

Landesvorsitzende

## Reiseverlauf

**Abfahrt am 27. April 2020 in Rothenburg um 08.00 Uhr. Weitere Zusteigemöglichkeiten: Würzburg ca. 09.00 Uhr und Aschaffenburg ca.10.00 Uhr.**

### Montag, 27.04.2020

Fahrt von Rothenburg, Würzburg, Aschaffenburg zum **Haus Hülshoff**. Dort ist Annette von Droste-Hülshoff am 10. Januar 1797 geboren. Das Schloss ist ein für das Münsterland typisches Herrenhaus, erbaut 1545, Ende des 18. Jahrhunderts renoviert und ist jetzt in die Hülshoff Stiftung eingebracht. Dadurch ist das Haus der Öffentlichkeit zugänglich. Anschließend fahren wir in das nahegelegene Hotel, wo wir die nächsten vier Nächte verbringen werden.



Fotos: Wasserburg\_Hülshoff, G.Säggebäing, CC BY-SA 3.0;  
Annette von Droste-Hülshoff, Gemälde von J. J. Sprick,  
gemeinfrei

### Dienstag, 28.04.2020

Am Vormittag besichtigen wir das Sandsteinmuseum in **Havixbeck**. Einerseits wurde und wird der Sandstein für die Bauten im Münsterland verwendet, zum anderen fand man in den Steinbrüchen Versteinerungen, die das damalige Naturverständnis in Frage stellten. Anschließend fahren wir zum „Rüschhaus“, wo Annette von Droste-Hülshoff nach dem Tod des Vaters mit ihrer Mutter und Schwester lebte. Hier schrieb sie ein Großteil ihrer Werke.



Nach dem Mittagessen am Bus fahren wir nach **Münster**. Münster, eine alte Universitätsstadt, wo Fahrradfahrer Vorfahrt haben, und sie sich auch gegenüber Fußgängern nehmen, ist voller Leben und Kneipen. Für Krimifans ist Münster die Stadt von Privatdetektiv Wilsberg, sein Antiquariat steht in der Altstadt. Auch ist es durch den Tatort mit Kommissar Thiel und Professor Dr. Boerne bekannt. Hier startete auch die Bewegung Maria 2.0 von katholischen Frauen, die fordern, die Weiheämter in der Kirche auch für Frauen zu öffnen. Eine Stadt mit viel Geschichte, die aber offen für die Zukunft ist.



Dort sind wir für eine Stadtführung angemeldet, teils mit dem Bus, teils zu Fuß, mit Besichtigung des Friedenssaals im Rathaus. Anschließend freie Zeit in Münster, bis wir zum Abendessen wieder im Hotel erwartet werden.

Fotos: Schloss\_Münster, Falense, CC BY-SA 3.0; Westfaelischer\_Friede\_in\_Muenster\_(Gerard\_Terborch\_1648), gemeinfrei

## Mittwoch, 29.04.2020

Am Vormittag sind wir zu einer Stadtführung in **Telgte** angemeldet. Telgte, bekannt als Wallfahrtsort, aber auch durch das Buch von Günter Grass „Das Treffen in Telgte“. Nach der Stadtführung besteht noch die Möglichkeit, die Stadt nach eigenen Interessen zu erkunden oder sich im Museum „RELIGIO“ mit der religiösen Kultur, nicht nur des Münsterlandes zu beschäftigen. Hier hängt auch das Telgter Hungertuch, plattdeutsch „Smachtlappen“ genannt.



Mittagessen am Bus und Fahrt nach **Freckenhorst**. Auf dem Weg kommen wir auch an Warendorf vorbei, berühmt durch seine Pferdezucht und hier ist die olympische Reiterelite zu Hause. Wir erinnern vielleicht noch Hans-Günther Winkler und seine Stute Halla. Freckenhorst, ein kleiner Ort, beherbergt aber eine imposante Stiftskirche St. Bonifatius, 1129 geweiht, ein Frauenkloster, gegründet von einem sächsischen Edelherrn „Everword“. Im Zug der Säkularisierung wurde das Kloster 1811 aufgehoben und seitdem ist die Stiftskirche Pfarrkirche für Freckenhorst. Abendessen im Hotel

Fotos: Stiftskirche-st-bonifatius-freckenhorst, Poggenpower95, CC BY-SA 3.0; Hans\_Günter\_Winkler\_1966, Ron Kroon Anefo, CC BY-SA 3.0n

## Donnerstag, 30.04.2020



Auf der Fahrt nach Haus **Marck bei Tecklenburg** lernen wir unterschiedliche Landschaften des Münsterlands kennen, denn Tecklenburg liegt schon am Rand des Teutoburger Walds. Im Haus Marck wurden bei den 1641 Friedensverhandlungen vorbereitet. Auch wurde hier Friedrich von Bodelschwingh geboren, der Gründer der A... n in Bethel.



Haus Marck, Corradox, CC BY-SA 3.0; Friedrich\_von\_Bodelschwingh\_der\_Ältere, gemeinfrei

Anschließend fahren wir nach **Tecklenburg**, dem westfälischen Rothenburg, wo unter anderem der Maler Otto Modersohn viel Zeit verbrachte. Zum Abschluss des Tages besichtigen wir auf der Rückfahrt zum Hotel noch **Schloss Harkotten**, um die Vielfalt der Wasserschlösser kennen zu lernen. Abendessen im Hotel.



Harkotten\_Schloss Ketteler, Michael Sch., gemeinfrei

## Freitag, 01.05. 2020



Foto: Nordkirchen, GüntherSäggebäing, CC BY-SA 3.0

Heute heißt es Abschied nehmen vom Münsterland. Nach dem Frühstück fahren wir zum **Schloss Nordkirchen**, wo wir die Außenanlagen bewundern können. Das Schloss wird manchmal auch als Versailles des Münsterlandes bezeichnet, da es das bedeutendste barocke Wasserschloss des Münsterlandes ist. Heute beherbergt das Schloss die Finanzhochschule des Landes Nordrhein-Westfalens. Wir fahren zurück nach Rothenburg wieder über Aschaffenburg und Würzburg. Am späten Nachmittag werden wir wieder in Rothenburg eintreffen.

# Anmeldeschluss ist der 15. März 2020

*Änderungen, die den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen, bleiben vorbehalten. Die genaue Route und die Reihenfolge der Besichtigungen können sich unter Umständen ändern.*

## Der Reisepreis beträgt gesamt:

**570,00 €** im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC

**80,00 €** Einzelzimmerzuschlag

**bei einer Teilnehmerinnenzahl von 30 Personen.**

## Reisepreisleistungen:

- Busfahrt mit Stoll Reisen in einem modernen klimatisierten Reisebus und Toilette
- Eintritte und Führungen laut Programm
- 4 mal Übernachtung / Halbpension im 4 Sternehotel in Münster (Schwimmbad)
- Jeweils kleiner Imbiss am Bus

**Nicht inbegriffen sind:** Getränke; persönliche Ausgaben wie Souvenirs etc.

## Allgemeine Teilnahmebedingungen:

### 1.) Anmeldungen und Zahlung des Reisepreises

#### **Anmeldeschluss ist der 15. März 2020**

Zum Zeitpunkt der Anmeldung wird eine **Anzahlung in Höhe von 50,00 €** fällig.

Der restliche Reisepreis muss bis spätestens **7. April 2020** auf folgendes Konto eingehen:

**Deutscher Evangelischer Frauenbund, Bayern e.V.**

**Evangelische Bank eG**

**IBAN: DE19 5206 0410 0003 5080 56**

**BIC: GENODEF1EK1**

### 2.) Teilnehmerinnenzahl

Die Mindestteilnehmerinnenzahl beträgt 30 Personen.

(Bei weniger Teilnehmerinnen fällt ein Aufpreis in Höhe von **25,00 €** an).

### 3.) Rücktritt

Die Reisetilnehmerin kann vor Reisebeginn jederzeit von ihrer Reise zurücktreten. Sie muss dann jedoch - falls keine Ersatzteilnehmerin gefunden wird - eine angemessene Entschädigung zahlen. Diese entspricht der Höhe des Reisepreises abzüglich aller ersparten Aufwendungen. Wir empfehlen, privat eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Wir sind der Reisetilnehmerin gegenüber zur Absage der Reise 4 Wochen vor Reisebeginn berechtigt bei Nichterreichen der oben genannten Mindestteilnehmerzahl oder wenn die Reise infolge bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer Umstände erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt wird.

---

## **Anmeldungen und Auskünfte:**

**Deutscher Evangelischer Frauenbund**

**Landesverband Bayern e.V.**

**Kufsteiner Platz 1, 81679 München**

**Tel. 089/98 105 788**

**Fax. 089/98 105 789**

**E-Mail bildung@def-bayern.de**

